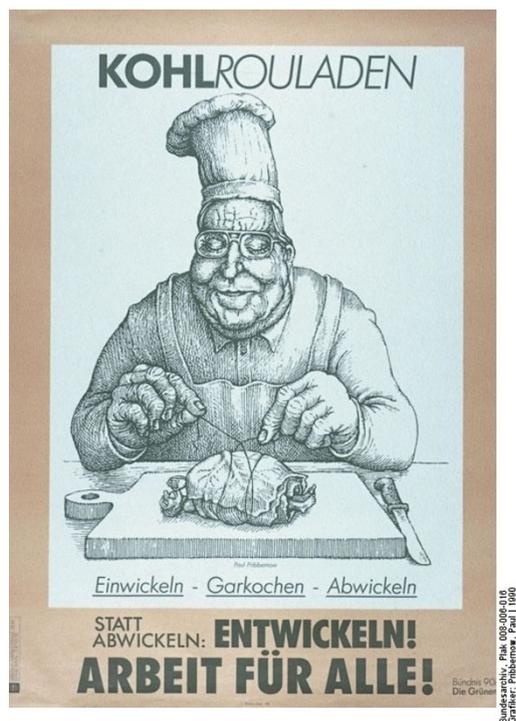


Wahlplakat Bündnis 90/Die Grünen: Kohlrouladen (1990)

Kurzbeschreibung

Während des Wahlkampfes zur ersten gesamtdeutschen Bundestagswahl am 2. Dezember 1990 trat das Wahlbündnis aus Bündnis 90 (bestehend aus Neuem Forum, Demokratie Jetzt und der Initiative Freiheit und Menschenrechte) und Grünen (Ost) durch humorvoll-kritische Wahlplakate und Slogans hervor. Hier ist ein solches Beispiel zu sehen. Das Plakat zeigt einen DDR-Bürger, der von einem überproportionierten Helmut Kohl eingewickelt und so zur „Kohlroulade“ verarbeitet wird. Die Aufschrift „Einwickeln-Garkochen-Abwickeln. Statt Abwickeln: Entwickeln! Arbeit für alle!“ spielt auf den Prozess der Abwicklung von ostdeutschen Unternehmen an, durch den zahlreiche Arbeitsplätze abgebaut wurden. Stattdessen fordern Bündnis 90/Die Grünen auf dem Plakat eine Politik der nachhaltigen Strukturentwicklung. In den neuen Bundesländern konnten Bündnis 90/Die Grünen 6% der Stimmen auf sich vereinen und mit acht Abgeordneten in den Bundestag einziehen, während die westdeutschen Grünen an der 5%-Hürde scheiterten.

Quelle



Quelle: © Bundesarchiv

Empfohlene Zitation: Wahlplakat Bündnis 90/Die Grünen: Kohlrouladen (1990), veröffentlicht in:
German History in Documents and Images,
<<https://germanhistorydocs.org/de/ein-neues-deutschland-1990-2023/ghdi:image-3163>>
[11.05.2024].